



Wieso die Deutschen immer öfter in den Urlaub fliegen, statt fahren

Chart der Woche, 2024-KW28

11. Juli 2024



Ihre Ansprechpartnerin



Ayaan GülsPressesprecherin

Tel. 040/4151-2264 Fax 040/4151-2091 guels@zukunftsfragen.de

Beitrag teilen:

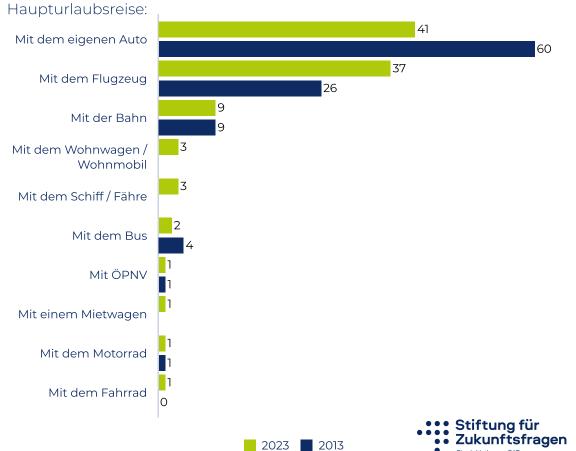
f ¾ in ⅓

✓ t ዏ 🖸

Das Auto verliert an Beliebtheit

Van is 100 Pefragten wählten als Deiseverkehrsmittel für ihre





Online Repräsentativbefragung von 2.000 Personen ab 18 Jahren durch die GfK in Deutschland

Ergebnis

Jedes Jahr stellt sich dieselbe Frage: Wie wollen wir in den Urlaub fahren? Wird geflogen, ein Wohnmobil gemietet, die Bahn oder ein Reisebus genutzt oder doch mit dem eigenen Auto gefahren? Der klare Sieger ist seit jeher das Auto. Im 10-Jahresvergleich verliert es zwar deutlich an Beliebtheit, wird aber immer noch von mehr als zwei von fünf Deutschen genutzt, um das Urlaubsziel zu erreichen. Gestiegen ist der Anteil der Flugreisenden, und zwar um mehr als zehn Prozentpunkte auf aktuell 37 Prozent. Bus und Bahn, Wohnmobil oder Schiff bleiben relativ konstant und stellen weiterhin eine Ergänzung jedoch keinen Ersatz für Auto und Flugzeug dar.

Gründe

Die Bequemlichkeit und Flexibilität spricht weiterhin für eigene Auto. Reisende können ihre Route individuell gestalten, spontane Abstecher unternehmen und unabhängig von Fahrplänen reisen. Zudem sind viele Urlaubsziele innerhalb Deutschlands mit dem Auto einfach und schnell erreichbar. Trotz dieser Vorteile zeigt sich ein deutlicher Anstieg der Flugreisen. Ein wesentlicher Grund hierfür ist der oftmals günstige Preis von Flugreisen. Billigflieger haben den Markt in den vergangenen zehn Jahren verändert und das Fliegen für eine breite

Bevölkerungsschicht zugänglich gemacht. Außerdem ermöglichen Flugreisen eine schnelle und direkte Anbindung an internationale Ziele.

Die Bahn ist für etwa jeden zehnten Urlauber das Verkehrsmittel der Wahl. Gute Zugverbindungen, moderate Preise und eine zunehmende Vernetzung der europäischen Schienennetze sowie die Möglichkeit, entspannt zu reisen, ohne sich um das Fahren kümmern zu müssen und gleichzeitig die Umwelt zu schonen, sprechen für eine Urlaubsreise mit dem Zug.

Andere Verkehrsmittel wie Wohnmobile, Busse und Schiffe spielen weiterhin eine ergänzende Rolle. Wohnmobile bieten ein hohes Maß an Flexibilität und Abenteuer für Individualreisende, während Reisebusse eine kostengünstige Option darstellen. Schiffe, insbesondere Kreuzfahrtschiffe, bieten ein einzigartiges Reiseerlebnis, sind aber für die meisten Urlauber nur eine gelegentliche Alternative.

Prognose

Für die Zukunft lässt sich eine Fortsetzung der aktuellen Situation erwarten, die allerdings abhängig von verschiedenen Entwicklungen ist. Elektromobilität kann das Reisen mit dem Auto noch attraktiver machen, wenn eine entsprechende Ladeinfrastruktur vorhanden ist. Die Kombination aus Flexibilität, Bezahlbarkeit und Nachhaltigkeit sowie perspektivisch auch das autonome Fahren, kann mehr Urlauber zur Nutzung des eigenen PKWs bewegen.

Die Bahn kann ebenfalls von weiteren technologischen Innovationen profitieren. Hochgeschwindigkeitszüge und verbesserte internationale Verbindungen werden die Bahn zu einer attraktiveren Alternative machen. Hierbei werden Initiativen, wie der europäische Green Deal, die Investitionen in nachhaltige Verkehrsinfrastrukturen weiter vorantreiben. Die Bezahlbarkeit von Bahnreisen, gepaart mit ihrem geringen ökologischen Fußabdruck, wird sie für viele Reisende zu einer interessanten Alternative machen.

Der Flugverkehr steht vor der Herausforderung, nachhaltiger zu werden. Die Entwicklung ressourcenschonender Antriebe sowie Maßnahmen für verbesserte Effizienz werden unumgänglich sein. Dennoch: Das Fliegen bleibt für eine Vielzahl von Destinationen alternativlos.

Vertiefende Infos gibts in dieser Podcastfolge

Ähnliche Beiträge

Mut zur Bindung: Braucht es mehr Beständigkeit?

Chart der Woche, 2025-KW16 17. April 2025 Erziehungsziele: Was braucht die nächste Generation?

Chart der Woche, 2025-KW15 Zwischenmenschliche Sorgen: War früher alles besser?

Chart der Woche, 2025-KW14 3. April 2025 Die Zukunft des Reisens: Wohin geht die Reise wirklich?

Chart der Woche, 2025-KW13

Urlaub in Deutschland: Wer reist wohin?

Chart der Woche, 2025-KW12 25. März 2025

Reiseverhalten der Deutschen: Wann wird gebucht, und wohin wird es gehen?

Chart der Woche, 2025-KW11

20. März 2025

Sind Mehrfachreisen die neue Normalität?

Chart der Woche, 2025-KW10 6. März 2025

So blicken die Bürger auf das Jahr 2025: Sorgen, Angst und ein wenig Hoffnung

Chart der Woche, 2025-K\M1

2. Januar 2025

Freizeit im Fokus: Wie Geld unsere Aktivitäten beeinflusst

Chart der Woche, 2024-KW52

26. Dezember 2024

Wie verbringen die Deutschen die Festtage? Zwischen Familie und Einsamkeit

Chart der Woche, 2024-KW51

19. Dezember 2024

Kein Platz für Egoismus: Warum unsere Gesellschaft mehr Zusammenhalt braucht

Chart der Woche, 2024-KW50

12. Dezember 2024

Wie Spenden unser Leben bereichert: Glück durch Großzügigkeit

Chart der Woche, 2024-KW49

5. Dezember 2024

Mehr Beiträge laden



■ Newsletter bestellen



Formate & **Ergebnisse**

Chart der Woche

Podcast

Forschung aktuell

Tourismusanaly

Freizeit-Monitor

Zukunftserwart

Weitere Sonderseiten

Publikationen

Themen & Methodik

Themen & Methodik

Formate & Ergebnisse erklärt

nach Themen filtern

nach Formaten filtern

Q Suche

Stiftung & Personen

Selbstverständr

Über die Stifterin

Organe und Personen

Fotos & Vita

Förderung & Kooperationen

Nützliche Links

© Stiftung für Zukunftsfragen | Kontakt | Impressum | Datenschutz